

gischen Chemie an der medizinischen Fakultät der Universität Lyon ernannt.

Fr. N. Pease, bisher Chemiker der Pennsylvania Railroad, wurde zu ihrem Chefchemiker, als Nachfolger des jüngst verstorbenen Dr. Chas. B. Dudley, ernannt.

E. B. Raymond, bisheriger Oberleiter des Schenectadywerks der General Electric Co., ist als Vizepräsident bei der Pittsburgh Plate Glass Co. eingetreten.

Die Universität Chicago ist von der kaiserl. Universität in Peking ersucht worden, ihr geeignete Persönlichkeiten für die Professuren für allgemeine Chemie sowie für Bergbau- und Zivilingenieurwesen namhaft zu machen. Für die erstgenannte Stellung ist Dr. H. J. Schlesinger in Vorschlag gebracht worden; er ist seit 1907 in der chem. Abteilung der Universität Chicago tätig.

Prof. J. C. Hartzell tritt mit Ende des laufenden akad. Jahres von der Leitung der geologischen und chemischen Abteilung der University of the Pacific zurück.

Mitte Februar starb in Griesheim a. M. Dr. O. Dieffenbach.

Anfang Februar starb der belgische Zuckerfabrikant E. Halot.

Dr. Fr. Schmitz-Köln, Mitinhaber der Chem.-technischen Untersuchungsanstalt Peschges u. Schmitz, starb am 18./2. im Alter von 34 Jahren.

R. Wood Johnson, Präsident von Johnson und Johnson, chemischen Fabrikanten in New Brunswick, New Jersey, starb am 7./2., 66 Jahre alt. Sein Nachfolger ist sein Bruder James, bisheriger Vizepräsident der Gesellschaft.

## Eingelaufene Bücher.

**Eijkman, J. F.**, Tafeln zum Gebrauche bei d. Best. v. Brechungsindices nach d. Methode d. konstanten Deviation v. 40°. Groningen, Ger. Hoitsema. Geb. M 6,—; geb. M 7,50

**Guertler, W.**, Metallographie, ein Lehr- u. Handb. d. Konstitution u. d. physikalischen, chem. u. techn. Eigenschaften d. Metalle u. metallischen Legierungen. 1. Bd. Die Konstitution. 2. Heft. Berlin 1909, Gebr. Bornträger.

**Haselhoff, E.**, Wasser u. Abwässer, ihre Zusammensetzung, Beurteil. u. Unters. (Sammlung Göschel). Leipzig, G. J. Göschelsche Verlagshandlung 1909. M —,80

**Hederich, Warenzeichen oder Geschmacksmuster?** Über d. gesetzl. Schutz d. Etiketten. Charlottenburg, Verlag „Geistiges Eigentum“ (F. Huth). M —,50

**Jahrbuch d. Versuchs- und Lehranstalt f. Brauerei** in Berlin. 12. Bd 1909. Ergänzungsband z. Wochenschrift f. Brauerei. Hrsg. v. W. Delbrück, redigiert v. W. Rommel. Berlin, P. Parey 1909.

**Kiesel, A.**, Scheinwelt u. wirkl. Welt, mit 9 Illustrationen. Leipzig, J. A. Barth 1909. M 3,—

**König, J.**, Unters. v. Nahrungs-, Genußmitteln u. Gebrauchsgegenständen. 3. Bd. 4., vollst. umgearb. Aufl., in Gemeinschaft mit Prof. Dr. A. Bömer-Münster i. W., Prof. Fr. Goppelsroeder-Basel, Dr. J. Hasenbäumer-Münster i. W., Dr. F. Löwe-Jena, Dr. A. Scholl-Münster i. W., Dr. A. Spickermann-Münster, Prof. Dr. A. Thiel-Münster u. Dr. P. Waentig-Leip-

zig. Mit 405 in den Text gedr. Abbild. Berlin, J. Springer 1910. Geb. M 26,—

**Liesegang, R. E.**, Beiträge z. einer Kolloidchemie d. Lebens. Dresden, Th. Steinkopff, 1909.

Geb. M 4,—; geb. M 5,—

**Reuker, M.**, Über Bestimmungsmethoden d. Cellulose (Schriften d. Vereins d. Zellstoff- u. Papierchemiker, Heft 1). 2. verb. Aufl. Berlin, Gebr. Bornträger, 1910.

## Bücherbesprechungen.

**Gewinnung und Reinigung des Kochsalzes.** Von Dr. Karl Riemann. Mit 20 in den Text gedruckten Abbildungen. Druck und Verlag von Wilhelm Knapp, Halle a. S., 1909.

Das vorliegende Buch zählt zu den Monographien über chemisch-technische Fabrikationsmethoden und soll in erster Linie zur raschen Orientierung des in der Praxis Stehenden dienen. Um dies zu ermöglichen, hat sich der Verf. darauf beschränkt, das kurz zusammenzufassen, was größere Werke in ausführlicher und erschöpfender Weise bringen, so daß die vorliegende Schrift in der Hauptsache den Charakter eines umfangreichen Referates trägt, aber dessen ungeachtet ihren Zweck erfüllt. Die darin enthaltenen Tabellen sind dem Fürerchen Werke über „Salzbergwerk und Salinenkunde“ entnommen.

*Mlr.* [BB. 147.]

**Einfaches chemisches Praktikum für Keramiker, Glastechniker, Metalltechniker usw.** zum Gebrauch an Fachschulen, Gewerbeschulen und zum Selbstunterricht. Von Dr. Eduard Berdel, Chemiker und Lehrer für Chemie an der Kgl. Keramischen Fachschule in Höhr. I. Teil: Chemische Versuche und Präparate für Anfänger. Koburg 1909. Verlag von Müller & Schmidt. M 1,20

Der erste Teil des Berdelschen Praktikums enthält in gedrängter Kürze eine Zusammenstellung der für den Anfänger zum chemischen Arbeiten meist unentbehrlichen Reagenzien und Geräte, denen die notwendigen Erklärungen beigegeben sind. Daran anschließend folgen chemische Versuche und Präparate für Anfänger, in ihrer Darstellung außerordentlich knapp, aber leicht verständlich und zweckentsprechend. Eine ausführlichere Besprechung wird nach dem Erscheinen sämtlicher Teile stattfinden. *Mlr.* [BB. 244.]

**Minerva. Jahrbuch der gelehrten Welt.** Begründet von Dr. K. Trübner. 19. Jahrg. 1909—1910. Mit dem Bildnis von Prof. Dr. Theodor Nöldeke in Straßburg. Straßburg, Verlag von Karl Trübner, 1910.

Br. M. 16,—; geb. M 17,—

Wir haben mit großer Freude das Erscheinen der neuen Auflage dieses für uns unentbehrlichen Nachschlagewerkes begrüßt. Die Redaktion, welche nach dem Tode Karl Trübners von den Herren J. Beugel und Dr. G. Lüdtke geführt wird, hat bei der neuen Auflage eine große Anzahl von Instituten, die in früheren Jahren noch fortgeblieben waren, besonders englische und amerikanische Gesellschaften, berücksichtigt. Auch ist die Einteilung der Institute an den Universitäten und andern Hochschulen übersichtlicher geworden. Daß im Interesse eines schnelleren Erscheinens die Minerva vom nächsten Jahre ab geteilt werden soll, hat